

Zukunft Mittelstand 2018

Pressekonferenz

Berlin, 26. September 2018



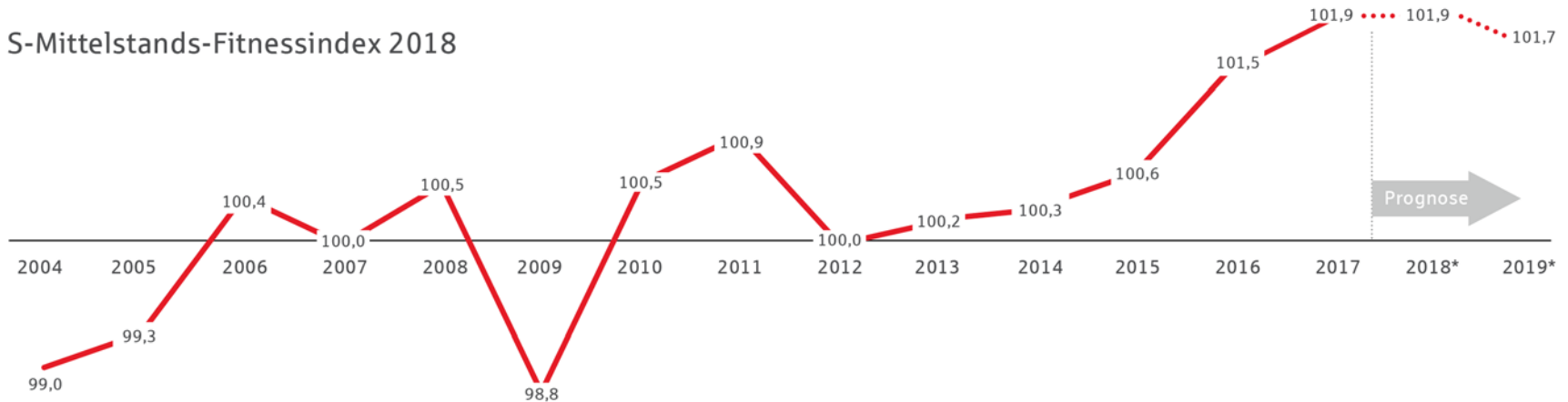
S- Mittelstands- Fitnessindex

Wie fit ist der deutsche
Mittelstand?

- Der Aufschwung im Mittelstand setzt sich weiter fort
- Umsatzrendite erhöht sich auf 6%
- Steigende Mitarbeiterproduktivität verhindert Rückgang der Rentabilität trotz steigenden Personalaufwandes
- Anlageneffizienz steigt auf ein neues Maximum
- Rege Investitionstätigkeit sorgt für ein kräftiges Kreditwachstum
- Dank solider Finanzierungsstruktur und hoher Eigenkapitalbestände kann der Mittelstand einer Zinswende gelassen entgegensehen



S-Mittelstands-Fitnessindex 2018



Durchschnittliche Fitness 2004 bis 2014 = 100, Unternehmen bis 250 Mio. € Umsatz

*Prognosewerte für 2018 und 2019

Quelle: DSGV-Branchendienst

Vier Komponenten der Fitness



Leistung: Geschäft und Gewinn

Wie attraktiv sind die Märkte
und wie erfolgreich agieren
die Unternehmen in diesen?



Kraft: Investitionen und Innovationen

Wie stark investieren die
Unternehmen und wie
innovativ sind sie?

S-Mittelstands- Fitnessindex



Ausdauer: Stabilität und Nachhaltigkeit

Wie solide sind die Unternehmen
finanziert und wie attraktiv sind
sie für ihre Eigentümer?



Teamgeist: Mitarbeiter und ihr Verdienst

Wie produktiv sind die Mitarbeiter
der Unternehmen und wie ist ihr
Beitrag zum Erfolg?

Leistung: Geschäft und Gewinn

Wie attraktiv sind die
Märkte und wie
erfolgreich agieren die
Unternehmen in diesen?



Wie schnell wachsen die
Unternehmen?

Umsatzwachstum*

2017	2018	2019
6,3 %	4,9 %	5,3 %

*Veränderung des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr.

Wie rentabel sind die Unternehmen?

Umsatzrendite*

2017	2018	2019
6,0 %	6,0 %	5,8 %

*Betriebsergebnis im Verhältnis zum Umsatz.

Ausdauer: Stabilität und Nachhaltigkeit

Wie solide sind die
Unternehmen finanziert
und wie attraktiv sind sie
für ihre Eigentümer?



Wie hoch ist die finanzielle
Stabilität der Unternehmen?

Eigenkapitalquote*		
2017	2018	2019
39,0 %	39,1 %	39,5 %

*Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme.

Wie gut verzinst sich das Kapital der
Unternehmen?

Eigenkapitalrendite*		
2017	2018	2019
14,7 %	14,7 %	14,1 %

*Betriebsergebnis im Verhältnis zum Eigenkapital.

Kraft: Investitionen und Innovationen

Wie stark investieren die
Unternehmen und wie
innovativ sind sie?



Wie viel investieren die
Unternehmen?

Anlagenwachstum*		
2017	2018	2019
4,1 %	3,6 %	3,5 %

*Wachstum der Sachanlagen
gegenüber dem Vorjahr.

Wie viel Euro Umsatz wird mit
einem Euro Sachanlagen erzielt?

Anlageneffizienz*		
2017	2018	2019
2,19 €	2,21 €	2,25 €

*Umsatz in Relation zu den Sachanlagen.

Teamgeist: Mitarbeiter und ihr Verdienst

Wie produktiv sind die
Mitarbeiter der
Unternehmen und wie ist
ihr Beitrag zum Erfolg?



**Welchen Beitrag leistet jeder
Mitarbeiter zum Erfolg?**

Rohgewinn je Mitarbeiter*		
2017	2018	2019
39,1 T€	39,8 T€	40,4 T€

*Umsatz abzgl. Material- und Personalaufwand
in Relation zum Personalbestand.

**Wie viel Euro Umsatz wird mit einem Euro
Personalaufwand erzielt?**

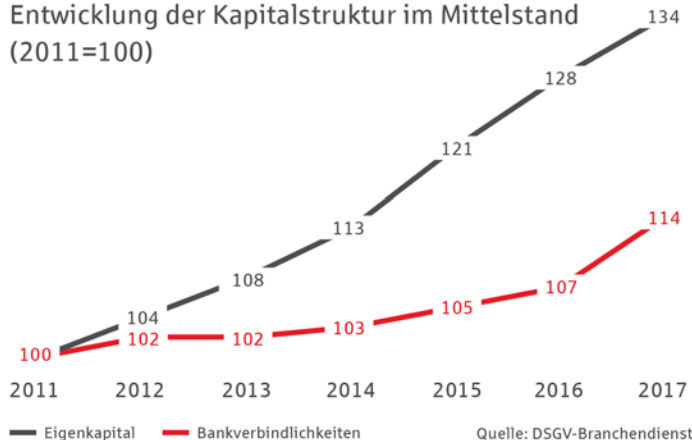
Personalproduktivität*		
2017	2018	2019
4,18 €	4,20 €	4,20 €

*Umsatz in Relation zum Personalaufwand.

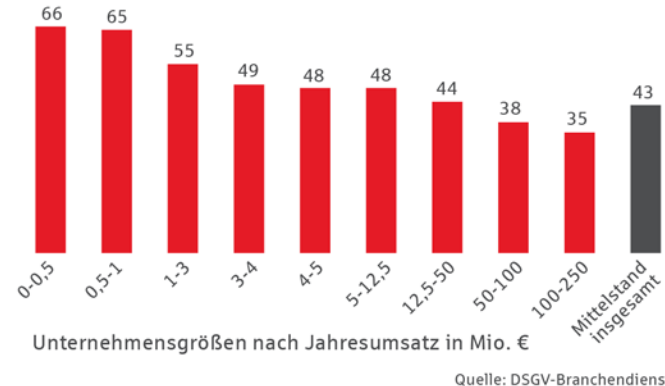
Fokusthema: Keine Angst vor einer Zinswende (I)

- Kontinuierliche Steigerung der Eigenkapitalausstattung durch gute Ertragslage
- Erstmals im Betrachtungszeitraum nehmen Bankkredite sogar stärker zu als Eigenkapital
- Bei Unternehmen bis 1 Mio. Umsatz machen Bankkredite 2/3 des Fremdkapitals aus

Entwicklung der Kapitalstruktur im Mittelstand
(2011=100)



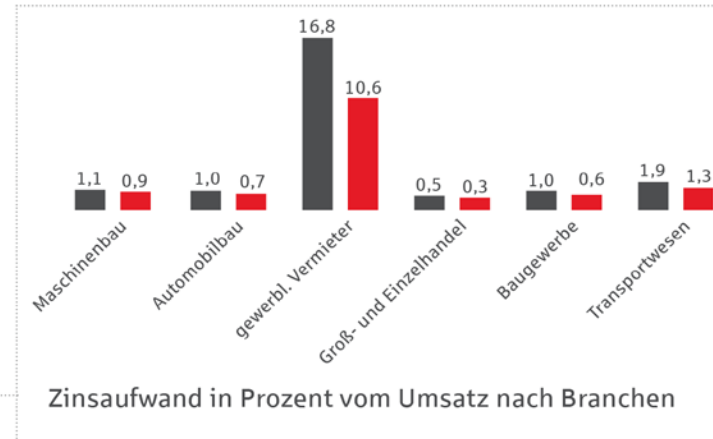
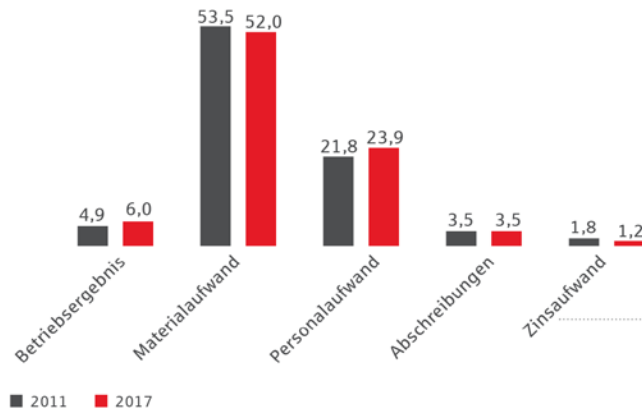
Bankverbindlichkeiten in Prozent vom Fremdkapital



Fokusthema: Keine Angst vor einer Zinswende (II)

- Niedriges Zinsniveau wirkt sich positiv auf Ertragslage aus – besonders in der Immobilienbranche
- Entscheidende Kostenblöcke sind jedoch nicht Zins-, sondern Material- und Personalaufwand
- Solide Finanzstruktur sichert Unternehmen bei abrupten Zinsanstieg vor Gewinneinbrüchen
- 83% der Kredite sind langfristig finanziert, 8% mittel- und nur 9% kurzfristig
- Es würde durchschnittlich sechs Jahre dauern, bis sich ein Zinsanstieg voll im Unternehmen niederschlägt

Aufwand und Ertrag in Prozent vom Umsatz
(Mittelstand insgesamt)



S-Mittelstands-Fitnessumfrage 2018

Keine Angst vor der Zinswende

Die S-Mittelstands-Fitnessumfrage bringt die Erkenntnisse der Mittelstandsexperten aller Sparkassen auf den Punkt.

Frage 1: Fester oder variabler Zinssatz?



95% der befragten Finanzierungsexperten der Sparkassen sagen, dass die Unternehmen sich das aktuelle Zinsniveau sichern und der Anteil festverzinsten Kredite zunimmt bzw. gleichbleibt.

Frage 2: Lange oder kurze Kreditlaufzeiten?



31% der Befragten sagen, dass die Unternehmen aktuell eher noch längere Kreditlaufzeiten vereinbaren als bisher.

63% sagen, dass die Laufzeiten auf dem bisherigen Niveau bleiben werden.

Frage 3: Eigen- oder Fremdfinanzierung?



59% sagen, dass die Eigenkapitalquoten der Unternehmen noch weiter zunehmen werden.

35% sagen, dass die Quoten auf dem hohen Niveau verbleiben werden.

Frage 4: Erhalt der Substanz oder Erschließung neuer Geschäftspotenziale?

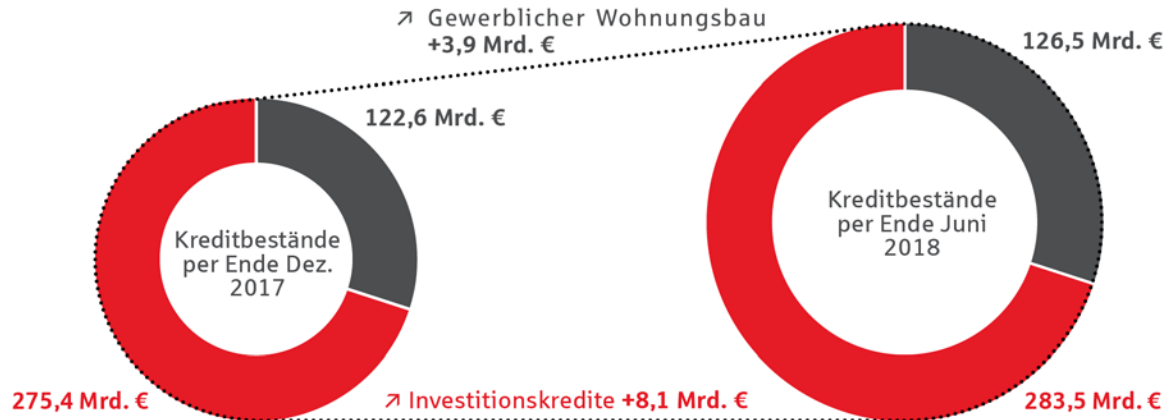


Nach Aussage von 98% der Befragten werden die Kredite für investive Zwecke genutzt. Dabei überwiegen die Neuinvestitionen den Ersatzinvestitionen.

Aktuelle Kennzahlen der Sparkassen

- Bankkredit weiterhin wichtiger Finanzierungsbaustein des Mittelstands
- Rekord bei Kreditzusagen an Firmenkunden mit 43,4 Mrd. €
- Investitionskredite erreichen nach Zuwachs (+ 8,1 Mrd. €) den Höchststand von 283,5 Mrd. €
- Erhöhung der gewerblichen Wohnungsbaukredite durch weiterhin dynamische Immobilienkonjunktur (+ 3,9 Mrd. €) auf 126,5 Mrd. €
- Sparkassen bleiben unangefochtene Marktführer im Geschäft mit dem Mittelstand

Weiteres Wachstum bei
den Firmenkrediten*



*Kreditbestände der Sparkassen in Deutschland.